



Tour # BH-02:

11-Tage INDIVIDUALREISE: WEST- & ZENTRAL BHUTAN

Bhutan ist das letzte buddhistische Königreich im Himalaya. Zwischen Indien und Tibet gelegen und in etwa so groß wie die Schweiz, war der kleine Staat -mit nur ca. 810.000 Einwohnern- lange ein Hort religiöser Abgeschiedenheit und geheimnisvoller Geschichten.

Spektakuläre Landschaften, freundlich-gelassene Menschen, alte Tempel, farbenreiche Feste und mächtige Dzongs erwarten Sie hier. BHUTAN - Ein "Shangri-La" mit freundlichen Menschen in ethnischer & kultureller Vielfalt. Ein Land das sämtliche Sinne anspricht! Begeben Sie sich auf die Traumreise:



„BHUTAN – REICH DES GOLDENEN DRACHENS“

DELHI - PARO – THIMPHU - PUNAKHA – TRONGSA - BUMTHANG - TRONGSA – WANGDI – PARO - DELHI

1.Tag	Abflughafen	Nachmittags	Flug nach Delhi (tagesaktuelle Preise auf Anfrage)
2. Tag	DELHI	Morgens	Nach Ankunft in Delhi Transfer zum Hotel
		Nachmittags	restlicher Tag zur freien Verfügung

Nach der Ankunft in Delhi Begrüßung durch einen örtlichen Mitarbeiter und Transfer zum Hotel, wo ab 12:00Uhr die Zimmer zur Verfügung stehen (falls möglich, dann früher). Den restlichen Tag haben Sie Zeit zum ausruhen und akklimatisieren. (Optional: Ein Besichtigungsprogramm kann auf Wunsch zugebucht werden)

3.Tag	DELHI	Vormittags	Flughafentransfer; Flug KB205 nach PARO
	PARO	Mittags	nach Ankunft Weiterfahrt nach THIMPHU (65km; ca.1,5 Std.)
	THIMPHU	Nachmittags	nach Ankunft in THIMPHU Check-In im Hotel
			restlicher Tag zur freien Verfügung

Morgens startet Ihr Inlandsflug nach Paro. Bei klarem Wetter eröffnet sich hierbei eine grandiose Sicht auf die Gebirgzüge des Himalayas. Bei Ankunft in Paro erwartet Sie unser Mitarbeiter. Nach den Einreiseformalitäten begeben Sie sich gleich auf die interessante Weiterfahrt zum Hotel in THIMPHU, der Hauptstadt Bhutans. Den restlichen Nachmittag haben Sie Zeit zum ausruhen und akklimatisieren.

4.Tag	THIMPHU	Vormittags	Besichtigung des BUDDHA DORDENMA
		Nachmittags	Stadtbesichtigung von THIMPHU

THIMPHU: Die Stadtbesichtigung beginnen Sie mit einem der markantesten Wahrzeichen Thimphus, der Statue des **BUDDHA DORDENMA**. Die ca. 52 Meter hohe Skulptur thront auf einem Hügel über der Hauptstadt und soll Frieden, Glück und Segen über die Menschen bringen, was sie bereits heute zu einem wichtigen Ziel für gläubige Buddhisten macht. Erbaut wurde der Buddha ab 2007 zu Ehren der hundertjährigen Feier des Königshauses, einer Erbmonarchie. Die Fertigstellung zog sich bis 2015 hin, denn im Inneren beherbergt die Statue über hunderttausend kleinere Buddha-Statuen, von denen jede, wie der Große Buddha Dordenma selbst, aus Bronze gefertigt und mit Gold überzogen ist.



Der riesige, meditierende Shakyamuni Buddha besteht im Inneren aus Stahl und Bronze und ist außen mit großen Mengen puren Goldes verkleidet. Umgeben ist die rund 600 Tonnen schwere Statue von einem rund 380 Hektar großen Erholungsgebiet mit Campingplätzen, Restaurants und Unterkünften für Mönche. Allein der Bau der Statue soll wohl 50 Millionen US-Dollar verschlungen haben und die Kosten inklusive Erholungspark sollen sich am Ende auf mehr als 100 Millionen US-Dollar belaufen. Für die Pilger wurde eine drei Stockwerke hohe Meditationshalle im Sockel des Buddha Dordenma gestaltet. Sie ist mit den Namen aller Förderer ausgestattet und u.a. mit kunstvollen Mandalas dekoriert.

Hinweis: Im Tempel sind das Filmen und Fotografieren verboten und wird auch per Videokameras überwacht.

Anschließend begeben Sie sich weiter, zur Stadtbe-
sichtigung von Thimphu.

Direkt am Flußufer liegt eines der eindrucksvollsten
Gebäude des Landes, der TRASHI CHHOE DZONG.

Die festungsähnliche Klosteranlage aus dem 13.Jh.
wurde in den 1960ern restauriert und erweitert. Sie
dient seit 1952 als Sitz der Regierung des Landes und
beinhaltet auch den Thronsaal des Königs.



Besonders sehenswert in Thimphu ist auch die
TRADITIONELLE MALSCHULE, in der die althergebrachten Techniken der bhutanesischen Malerei einschließ-
lich der Herstel-
lung von Thangkas gelehrt werden.

Nach der Mittagspause besuchen Sie die Gedenkstätte NATIONAL MEMORIAL CHORTEN, das HANDICRAFTS EMPORIUM mit
allen Arten des Kunsthandwerks; sowie das HERITAGE & NATIONAL TEXTILE MUSEUM mit den prächtigen Stoffen, für deren
Webkunst die Buthanesen berühmt sind. Thimphus Charme offenbart sich uns jedoch vor allem bei einem Bummel durch die
Hauptstraße und deren Geschäfte, die im traditionellen Stil gestaltet sind. Im POSTAMT kommen nicht nur Philatelisten voll
auf Ihre Kosten, beim Betrachten der berühmten Briefmarkensammlungen Bhutans, die man dort auch erwerben kann.

5. Tag	THIMPHU	Morgens	Fahrt nach PUNAKHA (77km, ca.2,5 - 3 Std.) mit Fotostopp auf dem Dochu-La Pass (3088m)
	PUNAKHA	Mittags	nach Ankunft Besichtigung des PUNAKHA DZONG
	WANGDUE PHODRANG	Nachmittags	Ausflug nach WANGDUE PHODRANG (21km, ca. 30min.)
	PUNAKHA		anschließend Fahrt zum Hotel in Punakha

Gleich nach Thimphu beginnt die Straße in vielen scharfen Kurven rasch anzusteigen bis zum
DOCHU-LA PASS, der auf einer Höhe von ca. 3100 Metern liegt. Die Passhöhe wird von einem
großen bhutanesischen Chorten und von Gebetsfahnen markiert. Bei schönem Wetter gibt sie
den Blick auf die Himalayakette mit vielen Bergen über sechs- und siebentausend Metern frei.
Auf der Weiterfahrt hinunter vom Pass ins Punakha Tal und weiter nach Wangdue Phodrang
legen Sie anschließend 1700m Höhenunterschied zurück.



PUNAKHA: Bevor Thimphu Hauptstadt Bhutans wurde, galt
PUNAKHA seines milden Klimas wegen als Winterhauptstadt. Ein
gemäßigtes Klima und die Flüsse, lassen das fruchtbare Punakha-
Tal eine Vielzahl an Früchten hervorbringen. In Punakha angekom-
men besichtigen Sie hier den größten und mächtigsten Dzong
Bhutans, den 1637 erbauten PUNAKHA DZONG. Völlig untypisch
wurde er nicht auf einem Hügel, sondern am Zusammenfluss von
Pho Cho und Mo Cho vor ca. 400 Jahren vom Staatsgründer Shab-
drung Ngawang Namgyal errichtet. Der Dzong wurde seither vier-
mal durch Feuer, 1807 durch ein Erdbeben zerstört und auch durch
die Fluten der Schneeschmelze oft beschädigt. Inzwischen ent-
stand der DZONG wieder in alter Schönheit. 1993 wurde hier der
größte, je hergestellte religiöse Wandteppich mit Applikationen auf Seidenbrokat geweiht.



Die südlich von Punakha gelegene Festung **WANGDUE PHODRANG DZONG**, die auf 1350m
Höhe gelegen, einen ganzen Bergvorsprung für sich einnimmt, wurde nach einem Groß-
brand im Jahr 2012 völlig zerstört. Ein Unglück, das bis dato fast jeden Dzong in der Ge-
schichte des Landes einmal ereilte. Seine Majestät König Jigme Khesar Namgyal Wangchuck
veranlasste daraufhin, die Klosterburg in ihrer früheren Pracht wiederherzustellen. Dieses
Mal jedoch mit modernster Technologie für Katastrophenresistenz. Dafür stellte er, neben
vielen weiteren Spendern, rund 200.000 Millionen US-Dollar für den Wiederaufbau bereit,
der im November 2022 beendet wurde. Somit kann man hier auf der Fahrt nach Gangtey
wieder einen Stopp einlegen und vor allem auch die herrliche Aussicht genießen.



6. Tag	PUNAKHA	Morgens	Fahrt von Punakha nach BUMTHANG (ca. 215km; 7 - 8 Std.)
	TRONGSA		unterwegs Besichtigung von TRONGSA
	BUMTHANG	Nachmittags	Weiterfahrt über den YUTONG-LA PASS in das CHUMEY TAL nach Ankunft in BUMTHANG Check-in im Hotel

Die heutige Fahrt navigiert Sie über teils atemberaubende Serpentinaen hinein in die „Schwarzen Berge“, nach Zentral-Bhutan. Sie unterbrechen die Etappe für die Besichtigung von **TRONGSA**. Eine der reizvollsten bhutanesischen Städte, deren Ansicht von den traditionellen Holzgebäuden geprägt wird, die am Abhang verteilt liegen. Die Menschen beschäftigen sich vor allem mit dem Färben und Weben von Wolle. Traditionelle tibetanische Stoffe lassen sich hier recht günstig erstehen. Der **TRONGSA-DZONG** ist architektonisches Meisterwerk auf 2200m Höhe gelegen, mit 23 Tempeln und einem wahren Labyrinth aus Innenhöfen, Durchgängen und Korridoren.



Anschließend begeben Sie sich auf die Weiterfahrt durch atemberaubende Landschaften und eine Serie von aufregenden Haarnadelkurven über den **YUTONG-LA PASS** in ca. 3400 m Höhe, bis Sie nach ca. 3 Stunden die weite Tallandschaft von **BUMTHANG** erreichen. Der Distrikt umfasst vier Täler, alle zwischen 2600m und 400m hoch gelegen.



JAKAR ist hier die größte Stadt zwischen Thimphu im Westen und Trashigang im Osten.

7. Tag	BHUMTHANG	Ganztags	Besichtigungen im Tal von BHUMTHANG (Jakar)
--------	------------------	----------	---

BUMTHANG: Heute unternehmen Sie eine Rundfahrt in den BUMTHANG-Tälern und unterbrechen diese mit leichten Wanderungen und Besichtigungen von verschiedenen Tempeln und Klöstern. Auf dem Programm stehen u.a.: **WANGDIUCHOELING PALAST**, ein stattlicher in Privatbesitz befindlicher Palast und **KURJEY LHAKHANG**, einer der heiligsten Orte Bhutans. Zurück in der Stadt besichtigen Sie dort **TAMSHING LHAKHANG**, ein kleines, privates Kloster mit einigen der ältesten Wandmalereien des Landes.



Das örtliche Gewerbe können Sie in der Baumwollweberei, der Red Panda Brauerei, der Bumthang Käseerei/Molkerei und der Schnapsbrennerei studieren.

8. Tag	BHUMTHANG	Morgens	Fahrt nach WANGDUE PHODRANG (200km, ca.6 – 7 Std.)
	WANGDUE PHODRANG	Nachmittags	nach Ankunft in Wangdi Check-in im Hotel

Die heutige Etappe führt Sie via **TRONGSA** wieder zurück, nach West-Bhutan. Bevor Sie das Tagesziel **WANGDUE PHODRANG** erreichen, unterbrechen Sie die Fahrt des Öfteren für Foto-Stopps an herrlichen Aussichtspunkten und interessanten Plätzen entlang der Strecke. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel.

9. Tag	WANGDUE PHODRANG	Morgens	Rückfahrt nach PARO (125km; ca. 4 Std.)
	PARO	Nachmittags	nach Ankunft in PARO Check-In im Hotel Besichtigung des TA DZONG (Nationalmuseum) und kleine Wanderung zum RINPUNG DZONG

Nach der Überquerung des **Dochu-La Passes** führt Sie die heutige Route über traumhafte Landschaften und pittoreske Flusstäler zurück nach **PARO**. Das **Paro-Tal** ist äußerst reizvoll und hat sich seine idyllische Natur mit klarer Luft bis heute erhalten. Die traditionellen, bunt verzierten Häuser von **Paro** zählen zu den schönsten des Landes.



PARO: Nachmittags besuchen Sie das Nationalmuseum **TA DZONG**.

Einst erbaut als Wachturm um **Ringpung Dzong** während den Talkämpfen im 17.Jh., so beherbergt das **Ta Dzong** heute seit 1967 das Erbe des Nationalmuseums. Die runde Form des Museums weitet die reichhaltige Ausstellung auf mehrere Stockwerke aus. Eine kleine Wanderung bergabwärts führt Sie anschließend zum **RINPUNG DZONG**. Er wurde im 15. Jh. gebaut und 1646 geweiht, um über **Paro** zu wachen und die weltlichen, sowie die religiösen Aufgaben wahrzunehmen. Der **Ringpung Dzong** ("Festung des Juwelenhaufens") überschaut von seinem leicht erhöhten Standort einen großen Teil des **Paro-Tals**. Er setzte architektonische Maßstäbe, die andere **Dzongs** im ganzen Land übernehmen und den Besucher von der kulturellen Kraft des Königreichs überzeugen.

10. Tag	PARO	Morgens	Ausflug (ca. 5 Std.) zum TAKTSANG LHAKHANG (TIGER NEST)
		Mittags	Ausflug zum DRUKGYEL DZONG und
		Nachmittags	Besuch auf einem bhutanesischen Bauernhof Rückfahrt über KYICHU LHAKHANG und DUNGTSE LAKHANG

Heute Vormittag wartet einer der großartigsten Höhepunkte dieser Reise auf Sie: Die Wanderung zum **TAKTSANG-LHAKHANG** (Aufstieg ca. 2-3 Stunden). Die Gebäude des Klosters kleben förmlich auf den schwarzen Felsen, die mehr als achthundert Meter über dem Tal aufragen. Das sog. „**Tiger's Nest**“ ist ein wahres Heiligtum für bhutanesischen Pilger. Sie reisen durch das ganze Land, nur um hier zu beten.



Oben angekommen können Sie sich nach dem kräfteaubenden Anstieg im Café mit Tee und Süßigkeiten stärken. Zwei Drittel des Weges kann man auf Wunsch auch dem Rücken eines Pferdes bewältigen. Es gibt aber keinen Ponyritt bergab, das muss auf jeden Fall zu Fuß bewältigt werden (ca.1–2 Std.).

Nach dem Mittagessen führt Sie die nächste Etappe bergauf, zu den Ruinen des **DRUKGYEL DZONG**. Auf einem sperrigen Felsvorsprung erbaut, beschützte es das Paro-Tal vor Eindringlingen und bietet herrliche Sicht auf den heiligen Berg Jhomolhari (7314m). Hier besuchen Sie in der Nähe ein **BHUTANESISCHES FARMHAUS**, wo Sie hautnah ein wenig Einblick in das tägliche Leben der Bhutanesen gewinnen können.



Auf der Rückfahrt nach PARO besichtigen Sie noch KYICHU LHAKHANG, dessen alter Tempel aus dem 7.Jh. stammt und dessen neuer, identisch gleicher Tempel erst 1968 erbaut wurde. Den Abschluss des heutigen Tages bildet der Besuch des DUNGTSE LAKHANG. Dieses Kloster aus dem 14.Jh. ist das einzige alte Kloster, das in der Form eines Chorten erbaut wurde.

11. Tag	PARO DELHI	Vormittags	Flughafentransfer; Flug KB204 nach DELHI
		Mittags	nach Ankunft in DELHI Empfang durch einen Mitarbeiter
		Nachmittags	kleine Besichtigungsfahrt durch DELHI
		Nachts	Transfer zum Internationalen Flughafen

DELHI: In der Regierungsstadt Indiens vereinigen sich in einzigartiger Weise das neue und alte Indien. NEW DELHI, von britischen Architekten 1931 symmetrisch als Gartenstadt angelegt, zeigt sich in großzügigem, westlich orientiertem Stil mit breiten Einkaufsstraßen, Luxushotels sowie Villen- und Diplomatenviertel. In OLD DELHI jedoch, entfaltet sich die ganze Pracht des Orients. Die lauten, bunten Gassen laden zum Bummel durch die Bazare ein, und hinter alten Mauern warten Jahrhunderte alte Paläste, Tempel und Kunstschätze auf Ihren Besuch. Während der kleinen Stadtrundfahrt sehen Sie im kolonialen Teil Neu-Delhis das Regierungsviertel mit dem Präsidenten Palast und *India Gate*. Abschließens steht das *Qutub Minarett* (Wahrzeichen der Stadt Delhi aus dem 12.Jh.) auf dem Programm.



12. Tag	DELHI	nach Mitternacht	Rückflug - oder Verlängerungsprogramm nach Wahl (je nach Flug benötigen Sie evtl. noch eine zusätzliche Übernachtung in Delhi)
---------	--------------	------------------	--

Programmänderungen vorbehalten!

- Natürlich können Sie auch weitere Nächte in Delhi und z.B. einen Besuch des Taj Mahals in Agra einplanen, ebenso wie eine Badeverlängerung etc.
- Die An- und Abreise ab Delhi haben wir nur als Vorschlag eingesetzt. Selbstverständlich können Sie auch andere Routen, wie z.B. Touren via Kolkata; Mumbai, Kathmandu, Bangkok, Singapur etc. bei uns anfragen.
- Während der Festivalzeiten sind die Bettenanzahl und Flugtickets aufgrund des großen Besucherandrangs teils sehr begrenzt. Wir bitten Sie daher dringend um rechtzeitige Buchung, vor allem bei den Festen in **Paro (18. - 22.03.27) und Thimphu (21.-23.09.26 / 10. - 12.10.27)!**

Einige Festival-Termine 2026/2027 von Orten auf dieser Reiseroute: (Termine unter Vorbehalt! Weitere Auswahl auf Anfrage)

FESTIVALS	ORT	geplante Termine 2026/27
PUNAKHA TSHECHU	Punakha Dzong, PUNAKHA	16. - 18.02.2027
TALO TSHECHU	Talo Gompa, PUNAKHA	16. - 18.03.2027
PARO TSHECHU	Rinpung Dzong, PARO	18. - 22.03.2027
DOMKHAR TSHECHU	Donkhar, Chummi, BUMTHANG	18. - 18.04.2027
RHODODENDRON FESTIVAL	Lampelri Botanical Garden, Dochula	22. - 23.04.2027
NIMALUNG TSHECHU	Nimalung Dratshang, Chummi, BUMTHANG	22. - 24.06.2026
WANGDUE TSHECHU	Wangduephodrang	19. - 21.09.2026
THIMPHU TSHECHU	Tashi Chhodzong, THIMPHU	21. - 23.09.26 / 10. - 12.10.27
JAKAR TSHECHU	Jakar Dzong, Choekhor, BUMTHANG	18. - 21.10.2026
TRONGSA TSHECHU	Trongsa Dzong, TRONGSA	17. - 21.12.2026
DRUK WANGYEL TSHECHU	Dochula, THIMPHU	13.12.2026

Anm.: Aufgrund der Fülle der Feste, haben wir nur einige hier erwähnt. Den vollständigen Terminplan können Sie bei uns anfragen.

„BHUTAN – REICH DES GOLDENEN DRACHENS“

DELHI - PARO – THIMPHU - PUNAKHA – TRONGSA - BUMTHANG - TRONGSA – WANGDI – PARO - DELHI

Nächte:	Stadt:	vorgesehene Hotels/Resorts/Lodges: <i>(gerne unterbreiten wir Ihnen auch ein Angebot für 4*/5* und Luxus Hotels)</i>					
01	DELHI	5* Vasant Continental; Vivanta by Dwarka / Jaypee Vasant (oder gleichwertig)					
02	THIMPU	Lemon Tree Hotel / Hotel Jumolhari / Hotel Phuntsho Pelri / City Hotel / Hotel Migmar / Hotel Osel					
01	PUNAKHA	Zhingkhams Resort / Meri Puensum Resort / Drubchhu Resort / Khuru / The Four Boutique Hotel / Damchen Resort					
02	BUMTHANG	Bhutan Mountain Resort / Hotel Ugyenling / Wangdicholing Resort / Rinchenling Lodge / Gongkhar Guest House / Hotel Jakar View					
01	WANDUE PH.	Puna Tsangchu Cottages / Kichu Resort / Hotel Dragon's Nest					
02	PARO	Paro Eco Lodge / Yewong Eco Lodge / Hotel Olathang / Olathang Cottages / Tashi Namgay Resort / Tenzinling Resort					
--	DELHI	-- (Hotel auf Anfrage, falls benötigt) --					
Preise pro Person		01.04. - 31.05.26	01.06. - 31.08.26	01.09. - 30.09.26	01.10. - 30.11.26	01.12. - 28.02.27	01.03. - 31.03.27
RUNDREISE bei 1 Einzelgast		3.650 €	3.559 €	3.650 €	3.673 €	3.582 €	3.673 €
RUNDREISE bei 2 Teiln. im DZ:		2.606 €	2.560 €	2.606 €	2.628 €	2.583 €	2.628 €
RUNDREISE bei 3 Teilnehmern:		2.482 €	2.436 €	2.482 €	2.505 €	2.459 €	2.505 €
RUNDREISE bei 4–6 Teilnehmern:		2.372 €	2.326 €	2.372 €	2.394 €	2.349 €	2.394 €
Einzelzimmer-Zuschlag:		441 €	395 €	441 €	441 €	395 €	441 €
Flüge: Delhi-Paro / Paro - Delhi		ca. 890 € economy / ca. 1.400 € business class					

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Assistenz durch örtliche Mitarbeiter bei Ankunft und Abflug; alle Flughafentransfers
- in Bhutan: Inlandsfahrten im nicht klimatisierten Fahrzeug mit Privatchauffeur (bei 2 Personen: Hyundai Tucson / Hyundai Santa Fe / Toyota Parado)
- in Indien: Inlandsfahrten im klimatisierten Fahrzeug (Toyota Innova) mit Privatchauffeur
- in Bhutan: 08 Übernachtungen mit Vollpension; in Indien: 01 Übernachtung mit Frühstück
- Rundreise, Besichtigungen und sämtliche Ausflüge laut Reiseplan inkl. Eintrittsgelder
- Begleitende, englischsprachige Reiseleitung in Bhutan (*Deutschsprachiger Guide gegen Aufpreis möglich*)
- Örtlicher deutsch- bzw. englischsprachiger Stadtführer in Delhi
- Visaerledigung und -gebühren für Bhutan (*wir benötigen dazu von Ihnen: Passkopie/Passbild/Reisekrankenversicherung*)
- Bhutan Tourismusbüro für nachhaltige Entwicklung (SDF) SUSTAINABLE DEVELOPMENT FEE \$100 pro Person/ pro Tag
- Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung)
- Besondere kleine Extras für unsere Reisegäste:
 - Traditioneller Willkommensgruß bei Ankunft mit dem "Tashi Khaddar" (weißen Schal)
 - Einführung in die landestypische Küche an einem geeigneten Tag
 - Besuch in einem Bauernhaus und einem Treffen mit einer einheimischen Familie (Paro, Punakha od. Bumthang)
 - Bogenschießen Demonstration im Simply Bhutan Museum Thimphu
 - Vorführung und Erklärung der traditionellen Landestracht



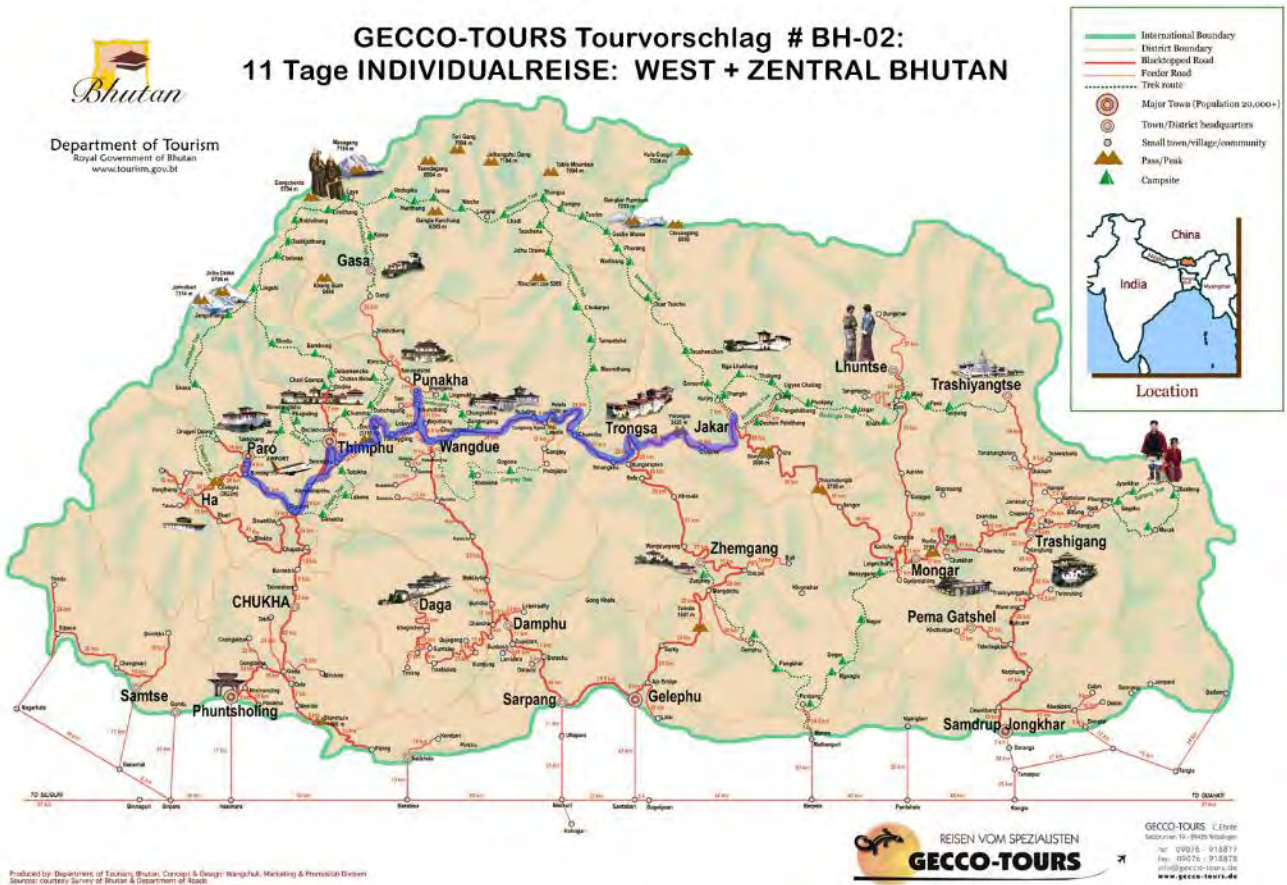
Nicht im Rundreisepreis eingeschlossen:

- Flüge nach/ab Delhi bzw. Kolkata; Mumbai, Kathmandu, Bangkok, Singapur etc. (*tagesaktuelle Preise auf Anfrage*)
- 2 Indien/Bhutan-Flüge: Delhi - Paro / Paro – Delhi (*tagesaktuelle Preise auf Anfrage*)
- Visa Gebühren für INDIEN (Infos erhalten Sie bei Buchung. Gerne können Sie auch unseren Visadienst nutzen)
- Auslandsreisekrankenversicherung; Reiserücktrittskosten-, Abbruch- und Gepäckversicherung
- Alle persönlichen Ausgaben, Trinkgelder, Getränke, pers. Telefonate, Taxis usw.
- Programmweiterungen, die vor Ort auf eigenen Wunsch unternommen werden
- Separate Kamera- und Videogebühren während der Besichtigungen



Department of Tourism
Royal Government of Bhutan
www.tourism.gov.bt

GECCO-TOURS Tourvorschlag # BH-02: 11 Tage INDIVIDUALREISE: WEST + ZENTRAL BHUTAN



Besondere Hinweise: - Diese und weitere Informationen erhalten Sie bei Buchung -

- Die Regierung Bhutans möchte das Land nur sehr behutsam nach außen öffnen. Über die hohe Gebühr für nachhaltige Entwicklung (SDF) von z.Zt. 100 US Dollar pro Tag soll der nachhaltige und „sanfte Tourismus“ reguliert werden. Dadurch wird dieses kleine Land zu einem der teuersten Reiseziele der Welt. Diese Gebühr ist im Reisepreis inkludiert, ebenso wie das Bhutanvisum.
- Reisen in abgelegene Himalaya-Regionen wie Bhutan unterscheiden sich in vielerlei Hinsicht immer noch von vergleichbaren Reisen in andere Länder und verlangen von allen Teilnehmern Flexibilität und Spontaneität. Das Programm und die Tageseinteilung können von den Angaben im Prospekt abweichen.
- Unterbringung und Verpflegung in Bhutan entsprechen den landesüblichen Einrichtungen und sind traditionell charmant, aber eher einfach. Die Hotels in Bhutan sind nicht in Sternen kategorisiert. Wir verwenden standardmäßig überwiegend Unterkünfte, die in etwa vergleichbar sind mit 3*-Deluxe Hotels in Indien. Nachdem sich das Land immer mehr öffnet, sind in letzter Zeit auch 4*/5* und Luxus-Hotels gebaut worden. Auf Anfrage unterbreiten wir Ihnen auch dazu gerne ein Angebot.
- Für Gesundheit und Kondition, entsprechend der gebuchten Tour, ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Sie sollten sich in guter körperlicher Verfassung befinden, keine Probleme bei wechselnden Höhenmetern haben, sowie nicht unter sonstigen schwerwiegenden Herz-, Kreislauf- und Höhenkrankheiten leiden.
- Da wir weder im öffentlichen Raum noch bei den Transportmitteln und Unterkünften durchgängig Barrierefreiheit garantieren können, sind unsere Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Behinderungen od. Handicaps im Allgemeinen nicht geeignet. Bitte speziell anfragen.
- Für Bhutan & Indien sind keine speziellen Impfungen vorgeschrieben. Prüfen Sie bitte Ihren Impfpass auf Vollständigkeit der Standards.
- Klima und Reisezeit: Die besten Reisezeiten sind der Frühling (März, April und Mai) und der Herbst (September, Oktober, November). Im Winter ist gegen Ende Dezember und Anfang Januar Schnee zu erwarten. Es ist nachts sehr kalt, tagsüber wärmer mit klarem, blauem Himmel. Im Sommer (Juni, Juli, August, September) muss mit Monsunregen gerechnet werden.
- Aufgrund der Lage von Bhutan und des Flughafens Paro kann es insbesondere während der Winter- und Sommermonate zu Flugausfällen oder -umleitungen kommen. Schlechte Wetterbedingungen können auch bestimmte Straßen und Trekking-Routen unpassierbar machen, so dass Programme geändert werden müssen. Eine Leistungsänderung ist daher aus genannten Gründen möglich und stellt keine Minderung dar.
- Ausrüstung: In den Bergregionen Bhutans kann es schon mal empfindlich kühl werden, jedoch bei Anreise über Indien auch sommerlich heiß. Somit sollten Sie bei der Kleidung für alle Gegebenheiten gerüstet sein. Empfehlenswert ist funktionelle Wander- bzw. Trekking-Kleidung. Robuste, bequeme Schuhe und Sandalen, Kopfbedeckung, Sonnenbrille und -schutz sollten in keinem Reisegepäck fehlen.
- **BHUTAN – FEST DER SINNE** Viele Besucher kommen gerade der religiösen Feste wegen nach Bhutan. (siehe Festival-Kalender)
Zu den Festzeiten herrscht rundum ein buntes Treiben, die ganze Bevölkerung versammelt sich, um böse Geister zu vertreiben und für eine gute Ernte zu bitten. Es wird eingekauft, bei den Händlern gefeilscht und bei Wurfspielen die Geschicklichkeit bewiesen. Touristen werden als Teil des Festes gut aufgenommen, können sich frei bewegen und zusehen, lediglich der Eintritt in die Tempel selbst ist untersagt. Fotos sind - außer in den Tempeln - überall erlaubt, sollten aber bitte diskret und zurückhaltend angefertigt werden.

Lassen Sie sich ein, auf dieses „Fest der Sinne“ -
und es wird ein unvergesslich schönes Erlebnis werden.

